

Die Ausschilderung: Sie werden die bisher gewohnten VIA NOVA - Schilder nur sehr spärlich finden, eigentlich fast nur an ganz markanten Stellen. Dann aber mit den abgebildeten zweifarbigen Richtungspfeilen.



Alle Wanderwege in Tschechien sind mit 3 waagrechten Streifen markiert. Vier mögliche Farben in der Mitte (rot, blau, gelb und grün) zeigen die Routenart an. Der obere und der untere Streifen ist immer weiß. Die Farbe rot weist auf einen Fern- oder Kammwanderweg, blau auf einen Hauptwanderweg, gelb auf einen kürzeren Verbindungsweg und grün auf eine lokale Route hin. Mein oben abgebildetes Beispielschild soll sagen: Weiter verläuft die VIA NOVA nun in beiden Richtungen auf dem Fern- oder Kammwanderweg „Weiß-Rot-Weiß“.



Diese Markierung ist dann auch (bis auf wenige Ausnahmen) ausreichend oft angebracht, entweder auf Hinweisschildern oder als Farbmarkierung an Bäumen bzw. Pfosten. Ihr ist



bis zum nächsten VIA NOVA - Schild zu folgen (ich habe es erst nach einiger Zeit so richtig begriffen).

Es kann aber auch passieren, dass an einer Kreuzung oder Gabelung keine Markierung zu sehen ist. Das bedeutet noch lange nicht, dass man auf dem breitesten Weg weitergehen soll, sondern man muss sich „herantasten“. Die Markierung kann auch mal erst bis zu 100m nach einer Abzweigung angebracht sein. Sollten Sie aber nach einer Abzweigung innerhalb 100m keine Wanderwegmarkierung entdecken - kehren Sie um und versuchen Sie es auf dem anderen Zweig.

Es kann auch sein, dass die VIA NOVA mal auf keinem Wanderweg verläuft. Das ist dann durch den Ziel-Ortsnamen im Schild vermerkt. Hier muss man allerdings sehr aufpassen. Auch wenn es keine Farbmarkierungen gibt, sind die VIA NOVA -



Schilder nicht unbedingt häufiger. Hier gilt bei Abzweigungen (meistens):

- Der breiteste Weg ist der richtige und
- Achten Sie auch auf „normale Wegweiser“ (im Beispiel auf Wegweiser nach Šimanov).

Wenn die von mir abgebildeten Wegweiser zu klein - und dadurch nicht lesbar sind, werde ich das Teilziel dazuschreiben.